14. filmzeit

Photo by Pasha Chusovitin on Unsplash

26. Sept.-
03. Okt.
Kaufbeuren
Corona Kinoplex

19.-24. Sept.
Kempten
Colosseum Center

22.-25. Sept.
Immenstadt
Union Filmtheater

filmzeitkaufbeuren

INHALT

PROGRAMMÜBERBLICK 2

HERZLICH WILLKOMMEN 3

GRUSSWORTE 4

ERÖFFNUNGSEVENT FILMZEITKAUFBEUREN 5

DEMOKRATIE-WETTBEWERB

FILMBLOCK 01 6

FILMBLOCK 02 7

HAUPTWETTBEWERB

FILMBLOCK 01 8

FILMBLOCK 02 9

FILMBLOCK 03 10

FILMBLOCK 04 11

DIE JURY 2020 12

KULTURPREIS KAUFBEUREN 2021 13

DIE PREISE UND IHRE STIFTER 14

DIGITALFILMZEIT 17

FILMZEITMIX 17

DOKUFILMZEIT

FILMBLOCK 01 18

FILMBLOCK 02 19

RÜCKBLICK AUF 2020 20

PREISVERLEIHUNGEN 21

SPONSOREN UND KOOPERATIONSPARTNER 22

DER SPIELORT 23

Impressum:

Herausgeber: filmzeitkaufbeuren e. V. | **Festivalleitung:** Birgit Kern-Harasymiw | **Künstlerische Leitung:** Roman Harasymiw | **Marketing und Redaktion:** Kern Communications | **Website:** Monika Schneiders, nemadesign | **Filmtechnik:** Rainer Schicht | **Grafikdesign:** Ulrike Beck, 2bex Design + Konzept | **Organisation:** Mitglieder des Vereins filmzeitkaufbeuren e.V. | **Druck:** Schöler Druck & Medien GmbH, Konrad-Zuse-Str. 2, 87509 Immenstadt

PROGRAMMÜBERBLICK

	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	01	02	03
KEMPTEN															
IMMENSTADT															
KAUFBEUREN															
DIGITAL															

Sonntag 19.09.21		**Colosseum Center**
18.45 Uhr		Eröffnung der **filmzeit***allgäu*
Montag 20.09.21		**Colosseum Center**
18.45 Uhr - 20.30 Uhr		Filmzeit International **FILMBLOCK 01**
21.00 Uhr - 23.00 Uhr		Filmzeit International **FILMBLOCK 02**
Dienstag 21.09.21		**Colosseum Center**
18.45 Uhr - 20.30 Uhr		Filmzeit International **FILMBLOCK 03**
21.00 Uhr - 23.00 Uhr		Filmzeit International **FILMBLOCK 04**
Mittwoch 22.09.21		**Colosseum Center I Union Filmtheater**
18.45 Uhr - 20.30 Uhr		Filmzeit International **FILMBLOCK 02**
21.00 Uhr - 23.00 Uhr		Filmzeit International **FILMBLOCK 01**
18.45 Uhr - 20.30 Uhr		Musikfilmzeit **FILMBLOCK 01**
21.00 Uhr - 22.40 Uhr		Musikfilmzeit **FILMBLOCK 02**
Donnerstag 23.09.21		**Colosseum Center I Union Filmtheater**
18.45 Uhr - 20.30 Uhr		Filmzeit International **FILMBLOCK 04**
21.00 Uhr - 23.00 Uhr		Filmzeit International **FILMBLOCK 03**
18.45 Uhr - 20.30 Uhr		Musikfilmzeit **FILMBLOCK 02**
21.00 Uhr - 22.40 Uhr		Musikfilmzeit **FILMBLOCK 01**
Freitag 24.09.21		**Colosseum Center**
18.45 Uhr		Große Preisverleihung Filmzeit International
Samstag 25.09.21		**Union Filmtheater**
11.00 Uhr		Große Preisverleihung Musikfilmzeit
Sonntag 26.09.21		**Corona Kinoplex**
18.00 Uhr		Eröffnung der **filmzeit***kaufbeuren* mit dem Demokratiewettbewerb und Bundestagswahlparty
Montag 27.09.21		**Corona Kinoplex**
18.45 und 21.00 Uhr		Querschnitt des Programms der **filmzeit***allgäu*
18.45 Uhr - 20.30 Uhr		Hauptwettbewerb **FILMBLOCK 01**
21.00 Uhr - 23.00 Uhr		Hauptwettbewerb **FILMBLOCK 02**
Dienstag 28.09.21		**Corona Kinoplex**
18.45 Uhr - 20.30 Uhr		Hauptwettbewerb **FILMBLOCK 03**
21.00 Uhr - 23.00 Uhr		Hauptwettbewerb **FILMBLOCK 04**
18.45 Uhr - 20.30 Uhr		Dokufilmzeit **FILMBLOCK 01**
21.00 Uhr - 22.45 Uhr		Dokufilmzeit **FILMBLOCK 02**
Mittwoch 29.09.21		**Corona Kinoplex**
18.45 Uhr - 20.30 Uhr		Hauptwettbewerb **FILMBLOCK 02**
21.00 Uhr - 23.00 Uhr		Hauptwettbewerb **FILMBLOCK 01**
18.45 Uhr - 20.30 Uhr		Demokratie-Wettbewerb **FILMBLOCK 02**
21.00 Uhr - 22.45 Uhr		Demokratie-Wettbewerb **FILMBLOCK 01**
Donnerstag 30.09.21		**Corona Kinoplex**
18.45 Uhr - 20.30 Uhr		Hauptwettbewerb **FILMBLOCK 04**
21.00 Uhr - 23.00 Uhr		Hauptwettbewerb **FILMBLOCK 03**
18.45 Uhr - 20.30 Uhr		Dokufilmzeit **FILMBLOCK 02**
21.00 Uhr - 22.45 Uhr		Dokufilmzeit **FILMBLOCK 01**
Freitag 01.10.21		**Corona Kinoplex**
17.45 Uhr - 18.45 Uhr		Hauptwettbewerb **FILMBLOCK 01**
18.45 Uhr - 20.30 Uhr		Hauptwettbewerb **FILMBLOCK 02**
18.45 Uhr		Preisverleihungen: Demokratie- und Dokufilmpreis sowie Preis der Schulfilmzeit
Samstag 02.10.21		**Corona Kinoplex**
12.30 Uhr - 14.30 Uhr		Hauptwettbewerb **FILMBLOCK 03**
15.00 Uhr - 17.00 Uhr		Hauptwettbewerb **FILMBLOCK 04**
18.45 Uhr		Preisverleihungen: Haupt- und Innovationspreis sowie Publikumspreis.
Sonntag 03.10.21		**alle Kinos**
11.00 Uhr		Sonntagsmatinee mit prämierten Filmen

HERZLICH WILLKOMMEN

© Christoph Jorda

Liebe Besucherinnen und Besucher der **filmzeit***kaufbeuren*,

Alfred Hitchcock, der Meister des Suspense, gab einem jüngeren Kollegen den Ratschlag „Lass Deine Zuschauer so sehr wie möglich leiden“.

Böse Zungen behaupten, dass wir uns das auch zu eigen gemacht haben. Dabei geht es uns nur um Filme, die oft überraschend anders, manchmal wilder, diverser und auf jeden Fall abseits vom Mainstream sind. Wer offen, neugierig und mutig genug ist, zu uns zu kommen, wird dafür meistens auch belohnt.

Wir trauen uns was – und starten in Kaufbeuren bereits am Sonntag, den 26. September, passend zur Bundestagswahl mit dem Wettbewerb um den Demokratiepreis. Für den Wettbewerb haben wir zwei Themenblöcke zusammengestellt, in denen es um Migration und die Frage geht, was genau Sport mit Demokratie zu tun hat. Dabei sind deutsche und internationale Filme. Wir feiern die Premiere mit einigen Überraschungen und enden mit einer kleinen filmzeit-Wahlparty und Livemusik.

Die Dokufilmzeit ist wie gewohnt thematisch bunt gemischt mit deutschen und internationalen Beiträgen, die unterschiedlicher nicht sein können. BURNING CARS nimmt uns beispielsweise mit in ein tropisches Paradies und in DIE ALLGEMEINEN GESCHÄFTSBEDINGUNGEN geht die Reise auf einen Bauernhof.

Im deutschsprachigen Hauptwettbewerb treten 22 abwechslungsreiche Beiträge, Spielfilme, Animations- und Experimentalfilme an. Beispielsweise der Animationsfilm WOCHENBETT, der von einer jungen Mutter erzählt, der Experimentalfilm TOP DOWN MEMORY, in dem es um das kollektive Geschichtsbewusstsein geht und mit Spielfilmen wie HITZIG - EIN SAUNAGANG und der Komödie SALON STYX. Die vier Filmblöcke im Hauptwettbewerb werden in diesem Jahr gleich zu drei Terminen angeboten.

In der Woche vorher startet in Kempten der internationale Wettbewerb und in Immenstadt die Musikfilmzeit. Für mehr Informationen dazu drehen Sie das Programmheft bitte um. Vielleicht sehen wir uns schon dort!

1000 Dank an alle Förderer, Preisstifter und Sponsoren!
Danke an die Stadt Kaufbeuren und das Digitalministerium mit dem FFF Bayern sowie an die Beisheim Stiftung, mit deren Unterstützung wir in diesem Jahr ein digitales Zusatzprogramm anbieten können. Wir sehen es als Chance, um neue Kurzfilmfans zu erreichen und um jenen ein Angebot zu bieten, die noch nicht ins Kino gehen wollen.

Ebenso großen Dank an unsere Partner und das ehrenamtliche Team, das zumeist hinter den Kulissen wirkt. Ohne Euch alle gäbe es die filmzeit nicht! Ein Sonderapplaus geht an Euch alle!

KUCK MAL KURZ FILME heißt unser diesjähriges Motto. Dazu lassen wir zum zweiten Mal Luftballone steigen und bleiben erneut die gesamte Kaufbeurer Festivalwoche im Corona Kinoplex Kino. Wir werden dort wieder alles geben, um mit anwesenden Filmemacher:innen, unserer Jury, mit Förderern und Sponsoren und mit Ihnen zum Abschluss eine unvergessliche Preisverleihung zu feiern.

Wir freuen uns auf Sie und auf das Wiedersehen im Kino. Nur dort gibt es die großen Emotionen und dort wollen wir uns mit Ihnen austauschen, lachen und weinen.

Herzlich,

Birgit Kern-Harasymiw
Festivalleiterin

Photo by Brianna Santellan on Unsplash

GRUSSWORTE

Liebe Gäste der **14. filmzeit***kaufbeuren*,

müsste ich die letzten Monate in ein Filmgenre stecken, dann wäre es vielleicht ein Drama, ein Horrorfilm, ein schlechter obendrein. Doch die unermüdlichen Filmemacher:innen scheinen auch in der Pandemie kaum geruht zu haben, denn so viele Filme aus unterschiedlichsten Kategorien wurden für unser Autorenfilmfestival eingereicht. Sicherlich dürfen wir gespannt sein, wie sich die Pandemie inhaltlich, aber auch formal auf die Arbeit der Filmschaffenden ausgewirkt hat.

Filme sind für die Gesellschaft insgesamt ein wichtiges Instrument. Gerade in der Politik und den politischen Debatten werden oft nur wenige Perspektiven beleuchtet. Filmfestivals geben uns die Möglichkeit, aus anderen Perspektiven auf die Welt zu schauen. Ein großer gesellschaftspolitischer Gewinn für alle. Das sehen wir nicht nur im Demokratie-Wettbewerb, der in diesem Jahr die Kaufbeurer Festivalwoche eröffnet. Dazu verspricht uns das Team einiges an Überraschungen.

Mein Dank geht an die Mitarbeiter:innen des Festivals, die in dieser Stadt seit nunmehr 14 Jahren großartige und wertvolle Arbeit in der Filmbildung leisten. Daher ist der Kulturpreis der Stadt Kaufbeuren 2021 eine wichtige Anerkennung der professionellen und engagierten Arbeit des gesamten Teams um Birgit Kern-Harasymiw. Da steckt viel Herzblut, Innovationsgeist und Kreativität drin, und das bekommen Zuschauer:innen und Filmemacher:innen gleichzeitig zu spüren.

Hervorzuheben ist noch ein neues digitales Zusatzprogramm, das in diesem Jahr insbesondere Schüler und Senioren den Zugang zum Festival erleichtert. Die Macher:innen sehen das als Chance und Ergänzung, das aber nicht das emotionale Erlebnis vor der großen Leinwand ersetzen kann. In diesem Sinne wünsche ich den Zuschauer:innen so oder so viel Vergnügen mit dem vielfältigen Programm und hoffe darauf, dass wir uns alle leibhaftig im Kino wiedersehen. Den Filmemachern:innen drücke ich wie immer die Daumen für die Preisverleihung.

Herzlichst,
Stefan Bosse
Oberbürgermeister

Liebe Besucherinnen und Besucher der **filmzeit***kaufbeuren*,

die Corona-Pandemie und die damit verbundenen Herausforderungen haben die Sehnsucht nach Abwechslung bei uns allen intensiv geweckt. Wir können also einen Kurzurlaub für die Sinne gut gebrauchen mit Filmen, die uns in eine andere Welt entführen, uns Anregungen geben oder einfach nur zum Lachen bringen. Und genau dafür steht das Allgäuer Autorenfilmfestival.

Die diesjährige 14. Ausgabe mit dem Leitthema „KUCK MAL KURZ FILME“ gibt uns Hoffnung, dass die Kultur wieder zu alter Stärke findet. Neben einer vielfältigen Filmauswahl, die keine Wünsche offenlässt, gibt es seit diesem Jahr – und das freut mich als Digitalministerin natürlich besonders – ein neues digitales Zusatzprogramm „Digitalfilmzeit“. Dies ist eine großartige Chance, um noch mehr Zuschauerinnen und Zuschauer auch von zu Hause aus mit in die Welt der Filme zu nehmen.

Möglich wird dieses Festival durch das große Engagement von Festivalleiterin Birgit Kern-Harasymiw und ihrem Team. Ihre Begeisterung für Kultur und Kino spürt man in jeder Faser des Programms. Für Ihren Einsatz danke ich Ihnen.

Drei Wettbewerbe in Kaufbeuren sorgen für ein abwechslungsreiches Programm, von Fiktion über Animation bis zu Dokumentationen. Ich freue mich besonders über den Wettbewerb um den Demokratiepreis, der passend am Tag der diesjährigen Wahl zum Deutschen Bundestag stattfindet. Es ist wichtig, dass wir uns in allen Bereichen für die Stärkung der Demokratie einsetzen.

Die **filmzeit***kaufbeuren* ist ein abwechslungsreiches Gesamtwerk und ein starker Beitrag für das kulturelle Angebot der Region und darüber hinaus. Deshalb fördert das für Film und Kino zuständige Bayerische Staatsministerium für Digitales das Filmfestival auch in diesem Jahr gerne wieder.

Ich wünsche allen inspirierende und schöne Kinomomente. Lassen Sie uns gemeinsam die Luftballons steigen!

Judith Gerlach, MdL
Bayerische Staatsministerin für Digitales

ERÖFFNUNGSEVENT FILMZEITKAUFBEUREN

Sonntag 26.09.21 I 18.00 Uhr I Corona Kinoplex

Wir trauen uns was – die Eröffnung der filmzeit*kaufbeuren* am Tag der Bundestagswahl!

Dabei ist das doch ein passender Termin, um den Wettbewerb zum Demokratie-Preis zu starten.
Unser Premierenpublikum kann abends ins Kino gehen, anstatt vor dem Fernseher Prognosen, Elefanten- und Berliner Runden anzusehen. Fern aller Parteipolitik geht es in diesem Wettbewerb um demokratische und gesellschaftspolitische Themen.

Trotzdem werden wir auch die Bundestagswahl beobachten und in der Pause zwischen den beiden Filmblöcken über aktuelle Hochrechnungen informieren. Dazu begrüßen wir regionale Gäste aus Kultur und Politik und als Highlight gibt es zum Ausklang ab 22 Uhr eine Wahlparty mit Livemusik von STAGE 5, der legendären Kultband aus dem dicken Hund.

Wie schön, dass wir in einer Demokratie leben! Es gibt viel zu kritisieren an unseren Politikerinnen und Politikern, vieles läuft nicht rund bei uns, in Europa und in der Welt. Doch bei allen Problemen dürfen wir nie vergessen, dass wir in Freiheit leben und unsere Meinung sagen können. Das ist für die Mehrheit der Menschen auf unserem Planeten nicht selbstverständlich.

In unserem Themenblock MIGRATION geht es um Flucht, ihre Ursachen und ihre Bewältigung. Vier Dokumentarfilme beschäftigen sich aus komplett unterschiedlichen Perspektiven mit diesen Themen, die uns weiterhin begleiten werden und für die wir bisher keine Lösung gefunden haben. Schon 2016 sagte der UN Flüchtlingskommissar Filippo Grandi „Uns läuft die Zeit davon." Das ist bis heute noch so.

Der zweite Themenblock um den Demokratiepreis beschäftigt sich mit SPORT und der Frage, was er mit Demokratie zu tun hat. In zwei Dokumentarfilmen geht es um Standortfragen und welche Auswirkungen Sport-Events auf die Bevölkerung haben. Zwei Spielfilme vermitteln Sport als Vehikel für ein soziales und kulturelles Miteinander und als Heimatgefühl.

FILMBLOCK 01

Sonntag 26.09.21 I 18.00 - 20.00 Uhr I Corona Kinoplex
Mittwoch 29.09.21 I 21.00 - 22.45 Uhr I Corona Kinoplex

OPERATION MOONBIRD
DE 2020 I 22 Min. I OmU/de
Dokumentarfilm von Dustin Lose

Ein Mensch schwimmt im offenen Meer und kämpft um sein Leben. Die Crew des zivilen Aufklärungsflugzeugs fordert den Kapitän eines Handelsschiffes auf, die Rettung einzuleiten. Das Schiff fährt davon. Die sogenannte libysche Küstenwache versucht, den Schwimmenden in das Bürgerkriegsland Libyen zurückzuführen.

Regie: Dustin Lose

SEEPFERDCHEN
DE 2021 I 16 Min.
Dokumentarfilm von Nele Dehnenkamp

Hanan begleitet ihren Bruder zum Schwimmkurs. Das Abzeichen heißt „Seepferdchen", erklärt der Lehrer, weil dieses aufrecht im Wasser stehen kann. Als Hanan in einem Boot nach Europa kam, konnte sie nicht schwimmen. Um diese Erfahrung zu verarbeiten, lernte sie nicht unterzugehen – wie ein Seepferdchen.

Regie: Nele Dehnenkamp

STOLZ AUF DICH
DE 2020 I 30 Min.
Dokumentarfilm von Jens Schanze

Asude lebt in Niederbayern. Ihre Großeltern waren in den 1970er Jahren aus der Türkei nach Deutschland gekommen. Gerade lernt sie für das Abitur und trainiert gleichzeitig für ihren Traum, Kickbox-Champion zu werden. Von ihren Schwestern vorbehaltlos unterstützt, tritt Asude bei der Europameisterschaft in Skopje an. Es ist ihr erster Kampf im Trikot der deutschen Nationalmannschaft.

Regie: Jens Schanze

EUROPA, KANNST DU MICH SEHEN?
AT 2020 I 36 Min.
Dokumentarfilm von Katharina Simunic

Aus unterschiedlichen Blickwinkeln erzählt der Film von gestrandeten Geflüchteten in Bosnien und Herzegowina. Die Perspektiven, die Simunic im Film kritisch nebeneinanderstellt, sind ein Weckruf an all Jene, die „Menschenrechte" als selbstverständliche europäische Werte begreifen.

Regie: Katharina Simunic

Filmstill „EUROPA, KANNST DU MICH SEHEN?"

FILMBLOCK 02

Sonntag 26.09.21 I 20.30 - 22.00 Uhr I Corona Kinoplex
Mittwoch 29.09.21 I 18.45 - 20.30 Uhr I Corona Kinoplex

MARAKÁ'NÀ
BR 2019 I 21 Min. I OmU/en
Eine Analyse von Grupo Popular Pesquisa Em Ação

Das Maracanã-Stadion in Rio de Janeiro ist legendär und weltbekannt. Nicht alles ist Gold, was dort glänzt. Der Film berichtet von den Widerständen gegen die FIFA Fußball-Weltmeisterschaft 2014 in Brasilien, die sich in der Stadt am Zuckerhut formiert haben.

Regie: Daphne Cordeiro, Rafael Daguerre, Federico Venturini, Camila Valle, Ersilia Verlinghieri, Aluana Guilarducci

HAEBERLI
DE 2020 I 29 Min. I OmU/de
Dokumentarfilm von Moritz Müller-Preißer

Konzentration auf das Wesentliche – mitten im noblen Wintersportort St. Moritz im Engadin kämpft Adolf Haeberli gegen den Politapparat der Gemeinde und um sein Recht auf unordentlichen Eigensinn – im Dorf, im Haus und im Kopf.

Regie: Moritz Müller-Preißer

LE CERCLE D'ALI (ALI'S CIRCLE)
FR 2020 I 15 Min. I OmU/en
Spielfilm von Antoine Beauvois-Boetti

In einem Aufnahmezentrum für Migrant:innen bereitet sich der 22-jährige Afghane Salman auf seine Anhörung vor dem CNDA (National Court for Asylum) vor. Erinnerungen an die alte Heimat und an Afghanistans Nationalsport Buzkashi werden wach. Ein einziges Mal hat er es gespielt.

Regie/Drehbuch: Antoine Beauvois-Boetti
Produktion: Arthur Beauvois, Marie-Mars Prieur
Besetzung: Ogabek Rajabov, Hichem Yacoubi

Filmstill „IJRAIN MARADONA"

IJRAIN MARADONA (MARADONA'S LEGS)
DE/PS 2019 I 23 Min. I OmU/en
Spielfilm von Firas Khoury Jensen und Bernhard Hetzenauer

Fußball-Weltmeisterschaft 1990: Zwei palästinensische Jungen geben ihr letztes Hemd auf der Suche nach „Maradonas Beinen". Es ist der letzte fehlende Aufkleber, den sie brauchen, um ihr Sticker-Album zu vervollständigen und eine heißbegehrte Atari-Konsole zu gewinnen.

Regie/Drehbuch: Firas Khoury
Produktion: Zorana Musikic, May Odeh
Besetzung: Faris Abbas, Ayoub Abu Hamad, Ali Suliman

FILMBLOCK 01

Montag 27.09.21 I 18.45 - 20.30 Uhr I Corona Kinoplex
Mittwoch 29.09.21 I 21.00 - 23.00 Uhr I Corona Kinoplex
Freitag 01.10.21 I 17.00 - 18.45 Uhr I Corona Kinoplex

DEN REST MACH ICH MORGEN
DE 2020 I 16 Min.
Spielfilm von Benjamin Kramme und Jennifer Sabel

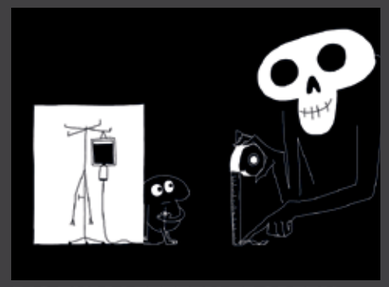
Es ist Cans letztes Wochenende zu Hause, bevor er zum Studieren nach Wien zieht. Er feiert Abschied - von seinen Freunden, seiner jungen Mutter und von Fedora, mit der er keine Fernbeziehung führen will. Und dann kommt doch alles anders.

Regie: Benjamin Kramme, Jennifer Sabel
Besetzung: Jennifer Sabel, Ruben Sabel

TOP DOWN MEMORY
DE 2020 I 12 Min.
Experimentalfilm von Daniel Theiler

Der Film untersucht politische und gesellschaftliche Umbrüche sowie Fragen nach Authentizität. Ausgehend von dem Mythos der Revolution und der vermeintlichen Ausrufung einer sozialistischen Republik durch Karl Liebknecht spielt ein Balkon des Berliner Schlosses eine zentrale Rolle.

Regie/Drehbuch/Produktion: Daniel Theiler
Besetzung: Charity Collin, Linus Ralling, Mechthild Schade, Mandy Unger, Thalia Werner, Wera Bunge



BIS ZUM LETZTEN TROPFEN
DE 2021 I 6 Min.
Animationsfilm von Simon Schnellmann

Im Takt der tropfenden Chemo kämpft ein Infusionsständer um das Leben eines Krebspatienten. Doch der wehrt sich beharrlich dagegen. Würde da nur nicht der Tod immer wieder seine Aufwartung machen. Der Ständer fährt unbeirrt mit seiner Mission fort, die erst beim letzten Tropfen endet.

Regie/Drehbuch/Animation: Simon Schnellmann

I WANT TO RETURN RETURN RETURN
DE 2020 I 30 Min. I OmU/de
Spielfilm von Elsa Rosengren

Während sie auf einen Freund von weit weg wartet, navigiert eine einsame junge Frau durch ein Berliner Viertel, das von gesprächigen Seelen bevölkert ist, deren Existenzen oft von Erinnerungen an ihr früheres Leben bestimmt werden.

Regie/Drehbuch: Elsa Rosengren
Produktion: Margarita Amineva
Besetzung: Ramses Komuro Boubaker, Ellen Edmar, Maria Kalach, Katarzyna Pacura, Elpiniki Saranti

TRÜBES WASSER
DE 2020 I 10 Min. I ohne Dialog
Animationsfilm von Elena Wiener

Was, wenn Dein Körper Dich auffrisst? Wenn der Kampf gegen Dich selbst Deinen Alltag, Deine Beziehungen und Deine Freiheiten überschattet? Ein Kampf gegen chronische Krankheiten und innere Dämonen.

Regie/Drehbuch/Animation: Elena Wiener
Sound: Lucas Voss

INTERKOSMOS
DE 2020 I 15 Min.
Spielfilm von Álvaro Parrilla Álvarez

Stell Dir vor, in zehn Minuten hebt Deine Rakete mit Dir ins Weltall ab. Der Astronaut Markus ist in sich ruhig und gefasst. Aber dann taucht Sigmund, eine Reinigungskraft, auf und er beginnt alles etwas anders zu sehen.

Regie/Drehbuch: Álvaro Parrilla Álvarez
Produktion: Yasmin Angel
Besetzung: Alexander Koll, Christian Stock, Daniel Drewes

FILMBLOCK 02

Montag 27.09.21 I 21.00 - 23.00 Uhr I Corona Kinoplex
Mittwoch 29.09.21 I 18.45 - 20.30 Uhr I Corona Kinoplex
Freitag 01.10.21 I 18.45 - 20.30 Uhr I Corona Kinoplex

BA HAM (TOGETHER)
DE 2021 I 29 Min. I OmU/de
Spielfilm von Habibi Shahab

Der politische Flüchtling Pouya aus dem Iran weiß nie, wer Feind und wer Freund ist. Als sich die politische Lage in seiner Heimat zuspitzt, muss er ein Risiko eingehen und bereit sein zu vertrauen, um seine Frau Nikta endlich in Sicherheit zu bringen.

Regie: Habibi Shahab
Drehbuch: Maurice Sinner
Produktion: Felix Klett

WOCHENBETT
DE 2020 I 5 Min.
Animationsfilm von Henriette Rietz

Die Protagonistin befindet befindet sich in einer chaotische Lebensphase, als sie zum ersten Mal Mutter wird. Voll mit Hormonen und ohne Schlaf hat sich diese intensive Zeit tief in ihr Herz gebrannt.

Regie/Drehbuch/Animation: Henriette Rietz
Sound: David Kamp
Besetzung (Stimmen): Charlotte Roche, Lova Pfeiffer

BOTSCHAFTEN
DE 2020 I 15 Min. I ohne Dialog
Experimentalfilm von Daniel Höpfner

Ein vogelartiges Wesen erkundet verlassene Botschaften. Die entstehende Unruhe scheint Dinge und Räume kurzzeitig aus ihrer Agonie zu holen, bevor alles in ewigen Schlaf zurücksinkt.

Regie/Drehbuch/Animation: Daniel Höpfner

HITZIG – EIN SAUNAGANG
DE 2021 I 19 Min.
Spielfilm von Katharina Bischof

Ab in die Sauna zum Schwitzen, Relaxen und glücklich sein. Dabei gilt es einige Rituale und Regeln einzuhalten. Bald ist klar, hier wird keinem etwas geschenkt. Und schon gar nicht das, wonach doch eigentlich alle suchen: Entspannung.

Regie/Drehbuch: Katharina Bischof
Produktion: Christian Reitz
Besetzung: Doris Buchrucker, Mathilde Bundschuh, Amanda da Gloria, Marion Eva Krawitz, Nicole Marischka, Astrid Polak

HAVE A NICE DOG!
DE/SY 2020 I 13 Min.
Animationsfilm von Jalal Maghout

Gefangen im vom Krieg umgebenen Damaskus, wartet ein einsamer Mann verzweifelt auf eine Chance das Land zu verlassen. In seiner Isolation verliert er sich immer mehr in andauernden Fluchtfantasien und Selbstgesprächen. Einzig sein Hund Baroud bietet ihm noch stumme Ansprache.

Regie/Drehbuch: Jalal Maghout
Produktion: Karsten Matern
Besetzung (Stimmen): Hoda El-Sharkawy, Lucas Englander, Karsten Matern

KOLLEGEN
DE 2020 I 14 Min.
Spielfilm von Jannis Alexander Kiefer

Die beiden Handwerker Uli und Didi bauen in ihrer Werkstatt irgendwo zwischen ländlicher Idylle und dörflicher Tristesse an einer Swastika und rätseln über die fremden Neuankömmlinge im Dorf.

Regie/Drehbuch: Jannis Alexander Kiefer
Besetzung: Gisa Flake, Fritz Roth, Gregor Knop, Jürgen Heimüller

FILMBLOCK 03

Dienstag 28.09.21 I 18.45 - 20.30 Uhr I Corona Kinoplex
Donnerstag 30.09.21 I 21.00 - 23.00 Uhr I Corona Kinoplex
Samstag 02.10.21 I 12.30 - 14.30 Uhr I Corona Kinoplex

MÄNNERABEND
DE 2020 I 24 Min.
Spielfilm von Ares Ceylan

Ein Vater erhält unerwarteten Besuch vom Partner seines verstorbenen Sohnes und sieht sich dabei mit Tatsachen konfrontiert, die jahrelang unausgesprochen geblieben waren.

Regie/Drehbuch: Ares Ceylan
Produktion: Maximilian Greil
Besetzung: Mehmet Atesci, Hans Brückner

LIEBE, PFLICHT & HOFFNUNG
DE 2020 I 29 Min.
Spielfilm von Maximilian Conway

Die Supermarktkassiererin Elisabeth Gramm steckt in finanziellen Nöten: Ihre Karriere als Jazzsängerin ist gescheitert, nun wird ihr auch noch gekündigt, weil sie einen gefundenen Pfandbon einlösen wollte. Und wäre das nicht schon genug, droht ihr zu Hause die Zwangsräumung. Doch eine neue Anstellung in einem Spätkauf und die Affäre mit dem Gerichtsvollzieher geben ihr neue Hoffnung.

Regie: Maximilian Conway
Drehbuch: Maximilian Kaufmann
Produktion: Lisa Marie Wischer
Besetzung: Barbara Colceriu, Damir Avdic

TAUCHEN IM WALD
DE 2021 I 24 Min.
Drama von Julian Simon Pache

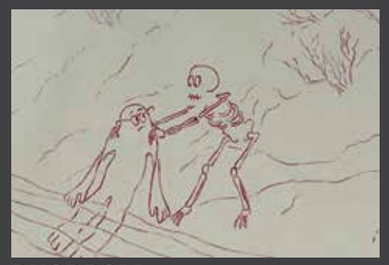
Es war ein gewöhnlicher Tag in seinem Leben. Bis der junge Fotograf Simon vom Tourbus einer übermüdeten Punkband angefahren wird.

Regie: Julian Simon Pache
Cast: Fabian Hagen, Gerhard Roiß, Marlene Goksch, Marvin Fuhrberg, Jens Gerhards, Dennis Depoi, Patrice Spajda, Mattias Engling, Tommy Kalla, Arnold Lübeke, Joshua Strelow, Julian Pawelzik
Produktion: Julian Simon Pache, Lukas Soboll
Drehbuch: Julian Simon Pache, Mattias Engling

SALON STYX
AT 2020 I 6 Min.
Komödie von Alexander Peskador

René braucht dringend einen Haarschnitt, bevor er ins Flugzeug steigt. Zufällig findet er einen mysteriösen Friseursalon in Wien, der so manche spannende Frage aufwirft: Warum sperrt die Betreiberin die Eingangstür ab? War es klug, zusätzlich zum Herrenschnitt eine Rasur zu buchen? Und was hat es mit dem schweigsamen Kunden auf sich, der neben René im Friseurstuhl sitzt?

Regie: Alexander Peskador
Drehbuch: Luigi Bennalone, Stefanie Fridrik, Alexander Peskador, Gregor Schima
Produktion: Jakob Widmann
Besetzung: Edis König, Angi Dolna, Andreas Radlherr, Ferri ϖ Trümmel



DUODROM
CH 2019 I 9 Min. I ohne Dialog
Animationsfilm von Basil Vogt

Wir alle haben zwei Seiten. Doch wenn einer beim kleinsten Schreck in eine schüchterne Haut und ein übermütiges Skelett zerfällt, muss er sich schon ins Zeug legen, um seine Charaktereigenschaften wieder in Einklang zu bringen.

Regie/Drehbuch: Basil Vogt
Animation: Basil Vogt, Simon Eltz, Jesús Pérez, Jonathan Wuest
Produktion: Saskia von Virág
Musik: Hipp Mathis

Filmstill „SALON STYX"

FILMBLOCK 04

Dienstag 28.09.21 I 21.00 - 23.00 Uhr I Corona Kinoplex
Donnerstag 30.09.21 I 18.45 - 20.30 Uhr I Corona Kinoplex
Samstag 02.10.21 I 15.00 - 17.00 Uhr I Corona Kinoplex

AMPUTIERTE ARSCHBACKEN
DE 2020 I 29 Min. I OmU/de
Spielfilm von Claudia Tuyết Scheffel

Eine Nacht in Hamburg. Duc hat Geburtstag. Opa Liem verliert im Poker. Mortima ist ein Vampir. Long trifft einen Drachen.

Regie/Drehbuch: Claudia Tuyết Scheffel
Besetzung: Anh-Quoc Doan, My Yen Ung, Duc Hanh Hoang, Van-Hong Le

HASEN IN EINER WIESE
DE 2021 I 16 Min.
Experimentalfilm von Leonie Kellein

Kinder, ein Vater, ein Nachmittag in der Natur. Alles leuchtet weiß, als wäre es geträumt, von einem Kind oder der nicht anwesenden Mutter. Oder einem hellen Geist, der sich eine Zelle der Welt ausdenkt und in einer Drohne wohnt: Hasen im Feld, Freiheit, Zusammenhalt.

Regie/Drehbuch/Produktion: Leonie Kellein
Besetzung: Kaija Simon, Jirka Zett, Anne Müller, Marie Jung, Oskar von Hülsen, Carolin von Hülsen, Isabel von Hülsen

SHIFT SIMMERS SLIPS
DE 2021 I 11 Min.
Animationsfilm von Lars Nagler

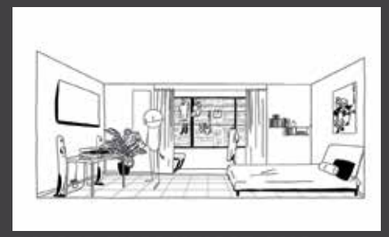
SHIFT SIMMERS SLIPS ist inspiriert von und frei adaptiert nach Luigi Serafinis CODEX SERAPHINIANUS, einer illustrierten Enzyklopädie, die zwischen 1976 und 1978 entstanden ist. Der Film ist eine kleine fragmentarische Collage einiger seiner erschaffenen Welten.

Regie/Drehbuch/Animation: Lars Nagler

FABIU
AT 2020 I 30 Min.
Spielfilm von Stefan Langthaler

Seit längerer Zeit pflegt der Pensionist Arthur seine schwerkranke Ehefrau. Als der ungarische Pflegehelfer Fabiu vor der Tür steht, bringt dessen Anwesenheit nicht nur Arthurs Routine durcheinander, sondern auch sein Gefühlsleben. Äußerst sensibel erzählt der Film von unterdrückter Begierde und der zutiefst menschlichen und altersunabhängigen Sehnsucht nach Liebe.

Regie/Drehbuch: Stefan Langthaler
Produktion: Sebastian Schmidl, Victoria Herbig
Besetzung: Günter Tolar, Kristóf Gellén, Birgit Stimmer



DIESER FILM HEISST AUS RECHTLICHEN GRÜNDEN BREAKING BERT
DE 2020 I 5 Min.
Animationsfilm von Anne Isensee

Ein humorvoller Appell in Schwarz/Weiß an die politische Selbstverantwortung. Eine Brecht-Lektüre animiert die jazzliebende Zeichenfigur, endlich etwas zu tun. Irgendetwas – um nicht auf die falsche Seite zu geraten …

Regie/Drehbuch/Animation: Anne Isensee
Produktion: Lorena Junghans
Musik: Franziska May

Filmstill „FABIU"

DIE JURY 2021

© Media-Paten

Hansi Jochmann

Als Schauspielertochter gab sie bereits im zarten Alter von sechs Jahren ihr Theaterdebüt, im Jahr darauf folgte der erste Kinofilm unter der Regie von Wolfgang Staudte. Mit sieben begann auch ihre Karriere als Synchronsprecherin. Sie übernahm eine der Kindersprechrollen in dem Klassiker HAUSBOOT mit Sophia Loren und Gary Grant. Heute ist sie insbesondere in der Fernsehrolle der Roßhauptnerin an der Seite von Ottfried Fischer in den PFARRER BRAUN Verfilmungen bekannt sowie als deutsche Stimme von Jodie Foster, die sie seit dem TAXI DRIVER begleitet. Sie war 15 Jahre lang festes Ensemble-Mitglied im Schiller Theater Berlin und im Kino zuletzt in IM LABYRINTH DES SCHWEIGENS zu sehen.

Margret Köhler

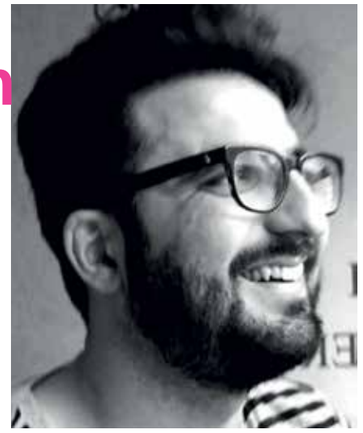
© AZ München

Die Filmjournalistin studierte Französisch und Englisch in Paris und London sowie Politikwissenschaft (Dipl.sc.pol.) und Pädagogik (M.A.) an der LMU München. Als Wissenschaftliche Mitarbeiterin hat sie an der LMU und am Institut Jugend Film Fernsehen in München gearbeitet und diverse wissenschaftliche Artikel und Bücher herausgegeben, war Redakteurin bei Fachzeitschriften und Dozentin an der Deutschen Journalistenschule. Sie war Mitglied in nationalen und internationalen Jurys und arbeitet derzeit als freie Filmjournalistin u.a. für Film-Dienst, Film & TV Kamera, Abendzeitung München und das Redaktionsnetzwerk Deutschland (RND).

Felix Karolus

Nach 18 Jahren Regieassistenz debütierte er 2017 als Regisseur mit dem Kurzfilm LOS PAUL! / GO PAUL! Die schwarze Komödie erhielt zahlreiche Auszeichnungen im In- und Ausland. Den zweiten Kurzfilm MENUETT inszenierte er mit Senta Berger und Thomas Thieme. Er lief weltweit auf über 50 Festivals (u.a. Palm Springs, Flicker's Rhode Island, Foyle, China Int'l und Berlin & Beyond) und gewann mehrere Preise sowie das Prädikat „besonders wertvoll" der FBW. Beide Filme waren auch auf der filmzeitkaufbeuren zu sehen. In diesem Jahr feierte sein erster Langfilm Premiere: AN SEINER SEITE, ebenfalls mit Senta Berger und Thomas Thieme in den Hauptrollen sowie u.a. mit Peter Simonischek.

Sedat Aslan



Nach seinem Studium im Diplom-Studiengang Kino- und Fernsehfilm mit Schwerpunkt Dramaturgie war er an der HFF München fest angestellt als Künstlerischer Mitarbeiter am Lehrstuhl Produktion und Medienwirtschaft. Seit 2018 arbeitet er als freiberuflicher Autor, Regisseur und Dramaturg. Seine im Rahmen des Studiums gedrehten Kurzfilme wurden auf diversen internationalen Festivals gezeigt sowie im Fernsehen ausgestrahlt, zudem erhielt er den ProSiebenSat.1-Mainstreampreis und das Stipendium „Junge Kunst und Neue Wege" des Freistaats Bayern. Derzeit arbeitet er an seinem Langfilmdebüt NICHTSNUTZE und schreibt für das kritische Münchner Online-Filmmagazin Artechock.

KULTURPREIS KAUFBEUREN 2021

Freitag, der 13. August 2021 – der Tag wird in die **filmzeit**-Annalen eingehen. In einem durchweg durchwachsenen Sommer mit viel Regen und wenig Sonnenschein wurde die Kulturpreisverleihung an den Verein filmzeitkaufbeuren e.V. als Open-Air Veranstaltung geplant. Glück gehabt – genau dieser Tag war einer der heißesten im August, und keine Regenwolke trübte das Geschehen im Spitalhof. Mehr als 200 geladene Gäste genossen launige Beiträge, tolle Musik und zwei wunderbare Gastgeber, Günther Pietsch und Barbara Lackermeier vom Kulturamt der Stadt. Ein Sonderapplaus geht an die Beiden. **filmzeit**-Klassiker gab es oben drauf.

1 Musikalische Untermalung durch Harfenistin Evelyn Huber und Cellist Christopher Herrmann
2 Süßer Empfang durch unsere Candy Girls
3 Die launigen Moderatoren Günther Pietsch und Barbara Lackermeier vom Kulturamt Kaufbeuren
4 Tolle Atmosphäre im malerischen Spitalhof

5 Mitreißender Auftritt der Tänzerinnen der Dance Solution Kaufbeuren
6 Bürgermeister Oliver Schill überreicht die Urkunde an die Festivalleiter Birgit Kern-Harasymiw und Roman Harasymiw.
Fotos 1,5, 6 © Christoph Jorda

DIE PREISE UND IHRE STIFTER

Jurypreis

gestiftet von der

Kreis- und Stadtsparkasse Kaufbeuren

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Filmfreund:innen,

in der aktuellen Zeit können wir alle einen Kurzurlaub für die Sinne gut brauchen. Und genau dafür steht die Filmzeit Kaufbeuren: Zwei Wochen cineastische Kunst auf höchsten Niveau. Auch die diesjährige Filmzeit geht mit ihrem Mix aus Spielfilmen, Dokumentationen, Animations- und Experimentalfilmen ihren Weg konsequent weiter, die Kinovorstellung zu einem sozialen, gesellschaftlichen und kulturellen Ereignis zu machen. Es gelingt der Filmzeit auf bewundernswerte Weise immer wieder, das gut Bewährte zu erhalten und sich gleichzeitig immer wieder neu zu erfinden. Im vielfältigen Angebot unterschiedlichster Filmkategorien und Genres, dem Demokratie-Wettbewerb, der Silberfilmzeit für Senior:innen und einem digitalen Angebot entfaltet sich das gesamte Spektrum eines großen Filmfestivals.

Möglich wird dies durch das große Engagement der Festivalleitung Birgit Kern-Harasymiw und Roman Harasymiw mit ihrem Team. Ihre Begeisterung für Kultur, Kunst und Kino spürt man in jeder Faser des Programms. Die Filmgespräche zwischen Publikum, Künstler:innen und Juroren sowie die insgesamt sechs Preisverleihungen tragen zu dem abwechslungsreichen Gesamtwerk bei. Das ist ein starker Beitrag für das kulturelle Angebot der Region und darüber hinaus. Diese vielfältige Kulturlandschaft liegt uns als örtliche Sparkasse besonders am Herzen. Aus diesem Grund unterstützen wir die Filmzeit auch in diesem Jahr mit dem Jurypreis.

Wir wünschen dem Festival für 2021 viel Erfolg mit vielen spannende Filmbeiträge, allen Gästen und Cineasten inspirierende Filmzeitmomente im Corona-Kinoplex.

Angelo Picierro,

Vorstandsmitglied der Kreis- und Stadtsparkasse Kaufbeuren

Liebe Filmkunst-Begeisterte,

Filmfestivals sind wichtige kulturelle Veranstaltungen. Gerade während der anhaltenden Pandemie bringt ein solches Ereignis Liebhaber, Interessierte und Neugierige gleichermaßen zusammen.

Die kürzliche Prämierung der Initiatoren mit dem Kunst- und Kulturpreis der Stadt Kaufbeuren 2021 bestätigt den festen Platz im regionalen Kulturangebot. Auch die zunehmend überregionale Entwicklung zeigt die Bedeutung, die ein solches Angebot für Fans bietet.

Wie Charlie Chaplin einst sagte, „Das Filmemachen ist für mich die uralte Befriedigung, etwas zu schaffen, etwas zu formen, das Substanz hat“.

Bereits zum 14. Mal können wir diese Begeisterung der einzelnen Filmemacher:innen erleben. Ich bin sicher, das Team der **filmzeit**-*kaufbeuren* hat ein tolles Programm für Sie vorbereitet. Unter dem Motto „Filme so bunt wie unser Leben“ bietet das Festival auch dieses Mal wieder die gesamte Bandbreite an Emotionen.

Wir freuen uns sehr Partner der ersten Stunde zu sein und unterstützen die Veranstaltung auch heuer wieder unter anderem mit der Verleihung des Innovationspreises.

Ganz besonderer Dank gilt Frau Kern-Harasymiw, die mit großem Engagement immer wieder das Kulturangebot in unserer Stadt ermöglicht.

Seien auch Sie Gast der filmzeit und erleben Sie die Schaffenskunst junger Filmemacher:innen.

Stefan Fritz,

Geschäftsführer VWEW-energie

Innovationspreis

gestiftet von

vwew energie® so nah!

Preis der Dokufilmzeit

gestiftet von der

BÜRGERSTIFTUNG KAUFBEUREN

Kunst und Kultur sind wichtige Eckpfeiler unseres Engagements, zu dem auch Bildung und Erziehung, Gesundheits-, Jugend- und Seniorenbetreuung, sowie Natur- und Umweltschutz gehören.

Umso mehr freut uns, dass mit unserer Unterstützung die Organisatoren der **filmzeit** ein neues Programm für Seniorinnen und Senioren anbieten können. Im reichhaltigen Angebot des Allgäuer Autorenfilmfestivals hat das sicher Zukunftspotenzial, auch wenn die Premiere im zweiten Jahr der Pandemie nicht leicht werden wird.

Mit dem Allgäuer Autorenfilmfestival kommt jeden Herbst die Welt nach Kaufbeuren. Insbesondere in den Wettbewerben um den Demokratiepreis und den Preis der Dokufilmzeit, den wir stiften. Dieser Wettbewerb kann mit unserer Hilfe weiter ausgebaut werden. So können beispielsweise die Filme vor der Preisverleihung am 1. Oktober an zwei verschiedenen Terminen angeboten werden.

Dokumentarfilme geben uns Einblicke in Welten, die wir vielleicht selbst nie zu sehen bekommen oder wohin wir, insbesondere gerade jetzt, nicht reisen können. Es sind authentische Geschichten zu gesellschaftlich relevanten oder ganz alltäglichen Themen. Manches wird uns wütend manchen, anderes berühren oder zum Schmunzeln bringen.

Das alles ist gut und wichtig für eine interessierte, weltoffene Stadt, die offen für Neues ist und sich bewegt!

Herzlichen Dank an das **filmzeit**-Team, die uns mit ihrem Programm helfen, einen grenzüberschreitenden, offenen Dialog zu führen. Den zehn Filmemacher:innen der Dokufilmzeit danken wir für die spannenden, teils bewegenden Dokumentarfilme und wünschen allen viel Erfolg!

Johann Marschall,

Vorstand der Kaufbeurer Bürgerstiftung

Wir fördern die demokratische Kultur und eine offene Gesellschaft in Kaufbeuren, organisieren und unterstützen unter anderem Ausstellungen und Veranstaltungen gegen Politikverdrossenheit, Rassismus, Gewalt und Vorbehalte gegen Migration.

Um viele dieser Themen geht es auch in den Filmen im Demokratie-Wettbewerb, den die **filmzeit**-Organisatoren mit unserer Unterstützung seit einigen Jahren ausloben. In diesem Jahr werden zwei Schwerpunkte in sehr unterschiedlichen Beiträgen beleuchtet – Migration und Sport, die Themen sind buchstäblich in vielerlei Hinsicht brandaktuell.

Migration ist bei vielen jungen Filmemacher:innen ein Dauerthema. Nicht nur durch die aktuelle Situation in Afghanistan ist es richtig und wichtig, dass auch wir Zuschauer:innen uns immer wieder mit den Ursachen auseinandersetzen und dafür sorgen, dass Flucht in unserem Bewusstsein nicht zu etwas Flüchtigem wird.

Was Sport und Demokratie miteinander zu tun haben? Nicht erst seit der Vergabe der Fußball-WM nach Katar eine ganze Menge. Selbst im kleinsten Mikrokosmos ist beides eng verknüpft. Denken Sie nur an die tolle Integrationsarbeit ehrenamtlicher Fußballtrainer in den Jugendmannschaften.

Das verspricht einen spannenden Wettbewerb mit außergewöhnlichen Filmen. Ich bin sicher, wir werden im Nachgang auf jeden Fall eine Menge Gesprächsstoff haben.

Mit dem Demokratie-Wettbewerb wird die Festivalwoche der **14. filmzeit***kaufbeuren* am 26. September eröffnet, dem Tag der Bundestagswahl. Ein guter Zeitpunkt für ein Fest der Demokratie. Wer keinen Grund zum Feiern hat, kann sich die Filme in den zweiten Vorführungen am Mittwoch, den 29. September, anschauen.

Wir sehen uns hoffentlich im Kino!

Alfred Riermeier

Referatsleiter
Jugend- und Familienreferat der Stadt Kaufbeuren

Demokratiepreis

gestiftet von

Kaufbeuren aktiv
Zukunft gemeinsam gestalten

DIE PREISE UND IHRE STIFTER

Publikumspreis

gestiftet von

LOTTO® Bayern

Versprechen von Glück ohne Gewähr

Laut Albert Schweizer ist „Glück das Einzige, das sich verdoppelt, wenn man es teilt“.

Nach diesem Prinzip handelt auch LOTTO Bayern, das in diesem Jahr 75-jähriges Jubiläum feiert. Und das bedeutet nicht nur Glück für Gewinnerinnen und Gewinner, sondern für viele mehr. Ein Großteil der Spieleinsätze kommt der Allgemeinheit über Abgaben und Steuern über den Bayerischen Staatshaushalt zu Gute. Insgesamt waren das seit der Gründung von LOTTO Bayern im Jahr 1946 rund 16 Milliarden Euro. Damit wurden und werden vielfältige soziale und kulturelle Initiativen unterstützt und oft überhaupt erst ermöglicht.

Wir freuen uns, auch in diesem Jahr wieder den Publikumspreis der **filmzeit***kaufbeuren* zu stiften. Da ist auch eine Menge Glück dabei, wenn ein Film die Herzen der Zuschauer erobert.

Im letzten Jahr waren es gleich zwei Filme, die sich den Publikumspreis und damit die Gunst des Publikums teilen durften: LYCHEN 92 und GIRLS MEETS BOY. Das waren zwei starke Filme, die die Zuschauer glücklich gemacht haben und sie haben es den beiden Filmemachern mit ihrem Votum zum Publikumspreis zurückgezahlt.

Wir sind sehr gespannt, an wen der Preis in diesem Jahr gehen wird!

Wir wünschen Ihnen auf jeden Fall viele glückliche Stunden im Kino, den Festivalorganisatoren eine erfolgreiche **14. filmzeit**, die hoffentlich wieder auf der großen Leinwand stattfinden kann, und allen Filmemacher:innen drücken wir fest die Daumen, dass ihr Film das Rennen um den Publikumspreis gewinnt.

Auf ein Wiedersehen im Kino,

Michael Vivell

LOTTO Bayern, Bezirksstelle Vivell in Landsberg am Lech

Wir bewegen mehr als Paletten – mit unserer Arbeit liefern wir Wohlstand, Lebensqualität und Wachstum. Daran arbeiten wir täglich in unserer family of logistics Hand in Hand und mit Leidenschaft. Wir sind keine Experten im Filmgeschäft, aber auch dort greifen viele Kräfte ineinander, ebenfalls mit Enthusiasmus und Leidenschaft.

Seit 14 Jahren bringen die Organisatoren der **filmzeit***kaufbeuren* spannende kurze Filme nach Kaufbeuren und seit letztem Jahr auch in die Region. Sozusagen als Lieferanten von neuer, kreativer Energie, die Impulse setzt.

Das ehrenamtliche Engagement benötigt finanzielle Unterstützung. Neben den großen Förderern wie Stadt und Land insbesondere auch von der Industrie und Unternehmen vor Ort. Gerne unterstützen wir das Festival und setzen dabei einen Fokus auf die Schulfilmzeit, das Programm mit geschlossenen Veranstaltungen für Schülerinnen und Schüler zwischen 14 und 18 Jahren. Hoffentlich wird dieses Angebot nach der Pandemie auch stärker von Schulen außerhalb von Kaufbeuren genutzt. Zumindest digital ist das jetzt schon möglich.

Dem Nachwuchs gilt unsere besondere Aufmerksamkeit. Ihnen müssen wir Angebote und Anreize geben, damit sie zu uns kommen oder in der Region bleiben. Für sie müssen wir auch an dem Erhalt der Kinokultur arbeiten. Schließlich werden große Emotionen erst vor großer Leinwand geweckt.

Auch Musik wird erst live zum richtigen Erlebnis werden. Wer Rockmusik gerne mal wieder so genießen mag, sollte sich die Premiere der Kaufbeurer Festivalwoche am 26. September nicht entgehen lassen. Nach den Filmen im Wettbewerb um den Demokratie- Preis spielt STAGE 5, die legendäre Kultband aus dem Dicken Hund, auf dem Parkplatz vor dem Corona Kinoplex. Als Bühne hierfür dient ein Finsterwalder-LKW: Logistik verbindet!

Wir sehen uns, am besten analog und im Kino!

Michael Finsterwalder

Geschäftsführer
Finsterwalder family of logistics

Preis der Schulfilmzeit

gestiftet von

Finsterwalder family of logistics

DIGITALFILMZEIT

Sonntag 19.09.21 bis Sonntag 03.10.21 I Online

DAS FESTIVAL VERLÄNGERN MIT DER DIGITALFILMZEIT

Filme gehören auf die große Leinwand und Filmfestivals ins Kino. Doch in diesem Jahr steht die ganze Welt zum zweiten Mal auf dem Kopf. Damit sie nicht ganz stillsteht, freuen wir uns, dass wir, dank Förderung der BEISHEIM Stiftung, zusätzlich über die gesamte Festivaldauer ein Online-Programm anbieten können.

Wir wollen damit nicht nur diejenigen erreichen, die aus Vorsicht oder Zeitgründen nicht ins Kino gehen, sondern auch alle, die sich intensiver mit der **filmzeit** auseinandersetzen wollen. Abgerundet wird das Programm durch Gespräche mit Filmemacher:innen und Kritiker:innen sowie mit kurzen Vorstellungen vieler Filme.

Buchbar sind Programm 1 und 2 unter:
filmzeitkaufbeuren.de/digitalfilmzeit

PROGRAMM 1: Digitalfilmzeit für alle

Das Programm stellt die große Bandbreite des Allgäuer Autorenfilmfestivals vor. Vom Spielfilm über Animationsfilm bis Doku- und Experimentalfilm, deutschsprachige und internationale Beiträge mit Untertiteln oder ohne Dialoge, von Themen wie Liebe, Sexualität, Migration, Kinderarbeit, Kollegialität bis hin zum Wirtshaussterben, als Musical vertont, zeigt die Digitalfilmzeit einen repräsentativen Querschnitt aller Wettbewerbe.

PROGRAMM 2: Silberfilmzeit

Ein Programm für Senior:innen, das sowohl digital als auch nach Voranmeldung beim Festival oder dem Kaufbeurer Seniorenbüro als Präsenzveranstaltung angeboten wird. Ab wann genau ist man eigentlich Senior:in? Für diese schwer zu identifizierbare Zielgruppe haben wir ein kurzweiliges Programm mit sieben Filmen zusammengestellt, die generationsübergreifende Themen ansprechen und uns eigentlich alle angehen. Unter anderem geht es um die Kraft der Musik, den Verlust von Heimat und um die Wahl des richtigen Friseurs.

PROGRAMM 3: Schulfilmzeit

Das beliebte Programm für Schüler:innen zwischen 14 und 18 Jahren wird zusätzlich zu den Präsenzveranstaltung als geschlossenes Programm digital angeboten, buchbar direkt beim Festival nur über die Schulen. Mit dem Online-Programm ist das Bildungsangebot für Schulen im gesamten Allgäu erhältlich. In einem 90-minütigen Filmblock werden sechs Filme aus allen Wettbewerben gezeigt, die insbesondere das Lebensgefühl junger Menschen ansprechen und ihnen einen anderen Blick auf die Welt vermitteln.

mit Unterstützung der

Beisheim Stiftung

FILMZEITMIX

Montag 27.09.21 I 18.45 und 21.00 Uhr I Corona Kinoplex

Zurück zu den Wurzeln – in den Anfängen des Festivals wurden alle Filme, deutschsprachige und internationale, mit allen Themen und Genres bunt gemixt.

Heute ist an allen Festivalstandorten jeweils ein Querschnitt aus den anderen Wettbewerben zu sehen. In Kaufbeuren sind das Filme aus dem internationalen Wettbewerb und der Musikfilmzeit.

HÃY TỈNH THỨC VÀ SẴN SÀNG (STAY AWAKE, BE READY)
vietnamesischer Spielfilm

Filmzeit International I Kempten

THE FOURFOLD
kanadischer Animationsfilm

Filmzeit International I Kempten

LAND OF GLORY
ungarischer Spielfilm

Filmzeit International I Kempten

SALIDAS
deutsche Tanzfilmproduktion

Musikfilmzeit I Immenstadt

ZUM EWIGEN KNECHT
Musicalfilm

Musikfilmzeit I Immenstadt

ROOM WITH A VIEW
französischer Experimentalfilm

Musikfilmzeit I Immenstadt

Genaue Beschreibungen zu den Filmen auf den Seiten 8 - 11 und 14-15 im Programmteil der **filmzeit***allgäu*.

FILMBLOCK 01

Dienstag 28.09.21 I 18.45 - 20.30 Uhr I Corona Kinoplex
Donnerstag 30.09.21 I 21.00 - 22.45 Uhr I Corona Kinoplex

BERÜHR' MICH
DE 2020 I 28 Min.
Dokumentarfilm von Hendrik Ströhle

Lange war Christine unzufrieden. Dabei hat sie schon mehr geschafft als manch einer, der laufen kann. Als ihr klar wird, dass Sexualität in ihrem Leben fehlt, nimmt sie all ihren Mut zusammen und trifft sich mit dem Sexarbeiter Thomas. Es entsteht eine Beziehung zwischen Liebe und Dienstleistung.

Regie: Hendrik Ströhle

Ausschnitt aus dem Filmplakat „BERÜHR MICH"

THE VOID INSIDE
DE/IR 2020 I 18 Min. I OmU/de
Dokumentarfilm von Julian Dieterich

Nach einer Schlägerei muss Vahid eine seiner Nieren verkaufen, um einer langjährigen Gefängnisstrafe zu entgehen. Während er auf den erlösenden Anruf eines Käufers wartet, beginnt in ihm der Wunsch nach einem besseren Leben zu wachsen.

Regie: Julian Dieterich

ДУШИ ОТ КАМЪК (SOULS OF STONE)
BG 2020 I 19 Min. I OmU/en
Dokumentarfilm von Nikolay Urumov

Die Steinmetzschule in Kunino ist die einzige ihrer Art auf dem Balkan und nur eine von zwei in Europa. Die Einrichtung fungiert als Internat, die Schüler sind praktisch von ihren Familien isoliert. Die Lebensbedingungen sind dürftig, dennoch sehen wir den festen Willen der Schüler, das Handwerk zu meistern. Sie sind die starken „Seelen aus Stein".

Regie: Nikolay Urumov

ARCHIPEL
FR 2020 I 21 Min. I OmU/en
Dokumentarfilm von Jacopo De Falco und Romain Le Roux

Im Gefängnis Baumettes in Marseille wurde ein Filmstudio eingerichtet. Dort trifft sich eine Gruppe von Häftlingen, um mit Kreide auf den Boden zu zeichnen. Sie zeichnen sich selbst und gewähren intime Einblicke in ihre Gefangenschaft.

Regie: Jacopo De Falco, Romain Le Roux

MEISJESJONGENSMIX (GIRLSBOYSMIX)
NL 2020 I 7 Min. I OmU/en
Dokumentarfilm von Lara Aerts

Warum ist es so wichtig, ein Junge oder ein Mädchen zu sein? Die neunjährige Wen Long erzählt ganz natürlich, dass sie als Intersex-Person geboren ist. Sie will vor allem sie selbst sein und ihre Eltern unterstützen sie dabei. Nur die Anderen haben damit ein Problem und das macht es nicht einfach.

Regie/Drehbuch: Basil Vogt
Animation: Basil Vogt, Simon Eltz, Jesús Pérez, Jonathan Wuest
Produktion: Saskia von Virág
Musik: Hipp Mathis

FILMBLOCK 02

Dienstag 28.09.21 I 21.00 - 22.45 Uhr I Corona Kinoplex
Donnerstag 30.09.21 I 18.45 - 20.30 Uhr I Corona Kinoplex

PALISIAN
TW 2020 I 20 Min. I OmU/en
Dokumentarfilm von Hsieh Sheng Hung

Zwischen dem Berg Kavulungan und dem Gaoping-Fluss fließt die Geschichte durch die Wildnis und verbindet die Werte und Identitäten der verschiedenen Völker miteinander. So beginnt das Familienritual Paiwan Palisian. Woher kommen wir, zu welchem Menschen werden wir, was bedeutet Familie?

Regie: Hsieh Sheng Hung

BURNING CARS
FR/NC 2020 I 7 Min. I OmU/en
Dokumentarfilm von Maud Mascré

Neukaledonien ist eine schillernde Meerjungfrau mit dem Charme einer blauen Lagune. Doch es liegt eine seltsame, toxische Spannung über dem exotischen Paradies. Es ist auch ein Ort mit nicht verheilten Wunden, einer gespaltenen Gesellschaft und einer besonderen Beziehung zu Frankreich.

Regie: Maud Mascré

DIE ALLGEMEINEN GESCHÄFTSBEDINGUNGEN
DE 2020 I 20 Min.
Dokumentarfilm von Amelie Befeldt

Auf der Suche nach neuen Einnahmequellen für den kleinen Bauernhof ihres Vaters produziert eine Filmemacherin Stock Footage vom Arbeitsalltag ihrer Familie. Doch Vater und Bruder haben schon bald ein Problem mit den Geschäftsbedingungen der schönen neuen, digitalen Welt.

Regie/Drehbuch: Amelie Befeldt
Produktion: worklights media production GmbH

ÜBERLEBEN
DE 2021 I 30 Min.
Dokumentarfilm von Kilian Armando Friedrich und Lara Milena Brose

Leon will nicht in den Knast. Nach jahrelangem Heroinkonsum muss er deswegen in eine Zwangstherapie. Hans-Joachim will nicht sterben. Der Künstler versucht mithilfe seiner Tagebücher, den Tod zu überwinden. Zwei Menschen, die scheinbar nichts mehr verbindet, außer Vater und Sohn zu sein.

Regie: Kilian Armando Friedrich, Lara Milena Brose

EL LUNAR EN SU ESPALDA (THE BIRTHMARK)
MX/DE/AT/NO/DK 2019 I 11 Min. I OmU/de
Dokumentarfilm von Pia Ilonka Schenk Jensen und Bernhard Hetzenauer

Mexiko-Stadt. Der 31. August war Victoria Salas Geburtstag. Ihre Mutter Consuelo wartete darauf, dass ihre Tochter nach Hause zurückkehrte, um zu feiern. Damals konnte sie sich nicht vorstellen, wie dieser Tag ihr Leben für immer verändern würde.

Regie: Pia Ilonka Schenk Jensen, Bernhard Hetzenauer

Filmstill „ÜBERLEBEN"

RÜCKBLICK AUF 2020

KAUF DIR EINEN BUNTEN LUFTBALLON

„Kauf dir einen bunten Luftballon, nimm ihn fest in deine Hand, stell dir vor, er fliegt mit dir davon in ein fernes Märchenland.

Kauf dir einen bunten Luftballon, sag ihm deinen Lieblingstraum und es zeigt dir eh du's denkst zum Lohn diese ganze Welt voll Illusion."

Das Lied, als zuckersüße Durchhalte-Melodie in Kriegszeiten erdacht, war letztes Jahr für uns Sinnbild und Motto der 13. Festivalausgabe. Wir mussten auch durchhalten und irgendwie durch das Jahr 2020 kommen.

Das sind wir auch. Mit ganz viel Glück konnten wir unsere Luftballons an den neuen Festivalorten in Kempten und Immenstadt steigen lassen und auch in Kaufbeuren fanden die Wettbewerbe vor Publikum statt. Die Zuschauerzahlen sind, anders als vor der Pandemie prognostiziert, natürlich weit unter den Erwartungen geblieben. Trotzdem gab es viele wunderbare Momente im Kino. Mit Filmemacher:innen, die teilweise mit Tränen in den Augen endlich wieder vor Publikum standen und gemeinsam mit den Kolleg:innen, die bei uns Preise gewonnen haben, auch unter den eingeschränkten Möglichkeiten gefeiert haben. Es gab tolle Jurorinnen und Juroren, die ihre Juryarbeit im Allgäu genossen haben und es gab ein begeistertes Publikum mit einigen neuen **filmzeit**-Freunden an allen Orten. Das hat Mut gemacht, darauf bauen wir auf.

In diesem Jahr sollte alles anders werden. Während beim letzten Festival unser Werbebotschafter noch einen Luftballon zum Schutz vor das Gesicht hielt, sollte das kulturelle Leben und die filmzeit in diesem Herbst schon wieder zu Höhenflügen ansetzen. Voller Freude haben wir unter anderem wieder das Kaufbeurer Stadttheater für die Preisverleihung gebucht.

Daraus wird nun leider wieder nichts – wir hoffen trotzdem auf das Wiedersehen im Kino und schauen mit bangen Gefühlen auf die weitere Entwicklung der Pandemie. Notfalls müssen wir weiter Luftballons verkaufen!

1 Preisverleihung in Kaufbeuren: v.l. Ferdinand Arthuber, GIRL MEETS BOY, Constanze Klaue, LYCHEN 92, Birgit Kern-Harasymiw, Christine Duttlinger und Nikolaus Schreiber von MASEL TOV COCKTAIL, Maria Fedorova und Rudolf Krause aus der Jury sowie Schatzmeister Winfried Nusser und die Preisstifter Jörg-Werner Haug, VWEW und Tobias Streifinger, Sparkasse Kaufbeuren.
2 Die glücklichen Gewinner des Publikumspreises: Ferdinand Arthuber und Constanze Klaue mit Juror Rudolf Krause
3 Oliver Schill überreicht Julius Grimm den Demokratiepreis
Foto 1 © Harald Langer, Fotos 2, 3 © Andreas Sräga

PREISVERLEIHUNGEN

Zum Ende der Festivalwoche steigt die Spannung beim Publikum und den anwesenden Filmemacher:innen. Wenn es die Corona-Situation zulässt, reisen die Juroren des Hauptwettbewerbes am Freitag an, weitere Filmleute werden erwartet.

Freitag 01.10.21 I 18.45 Uhr I Corona Kinoplex

Die ersten Gewinner:innen der **filmzeit***kaufbeuren* werden gekürt: Verliehen werden der Preis der Dokufilmzeit 2021, der Demokratie-Preis sowie der Preis der Schulfilmzeit. Dieser wird von einer Schülerjury der teilnehmenden Schulen bestimmt.

Zu sehen sind die nominierten Filme der Wettbewerbe.

1 Der Fünfknopfturm in Kaufbeuren.
2 Filmkritiker und Festivalexperte Ricardo Brunn
3 Blasi hat Nachwuchs bekommen: Neben den Trophäen für die Jurypreise deutschsprachig und international werden alle weiteren Preise mit kleinen Blasis ausgestattet. Unser Dank geht an das Bayern Lab Kaufbeuren!

Samstag 02.10.21 I 18.45 Uhr I Corona Kinoplex

Die Jury startet in ihren Tag mit einer exklusiven Vorführung der von ihnen nominierten Filme für Innovations- und Juryreis. Anschließend tagt sie im Kaufbeurer Fünfknopfturm an der historischen Stadtmauer hoch über der Altstadt, einem historischen Ort, einem guten Ort, um Entscheidungen zu treffen. Welche Filme ausgezeichnet werden, erfahren wir am Abend.

Lassen wir uns erneut überraschen!

Beide Preisverleihungen werden moderiert von dem Filmkritiker und Kurator Ricardo Brunn, der seit letztem Jahr Mitglied in unserer Programmkommission ist.

UNSERE SPONSOREN UND KOOPERATIONSPARTNER

Herzlichen Dank an alle regionalen und lokalen Unterstützer – auch Dank ihrer Hilfe können wir die filmzeit*kaufbeuren* als unabhängiges Allgäuer Autorenfilmfestival behutsam weiterentwickeln und zu einem bedeutenden kulturellen Event mit Strahlkraft für die Region gestalten.

filmzeit*kaufbeuren*

STADTkultur KAUFBEUREN Kulturförderung

FFF Bayern

Gefördert durch Bayerisches Staatsministerium für Digitales

Beisheim Stiftung

vwew energie® so nah!

Kreis- und Stadtsparkasse Kaufbeuren

BÜRGERSTIFTUNG KAUFBEUREN

Finsterwalder family of logistics

Kaufbeuren aktiv Zukunft gemeinsam gestalten

LOTTO® Bayern

Brunnen Apotheke

BayernLab

SCHÖLER WIR DRUCKEN ERLEBNISSE

OPTIK KUTTER

HOTEL AM TURM KAUFBEUREN

Willkommen im CORONA KinoPlex

AUTOSINGER Autos und Menschen

LIONS INTERNATIONAL

Sirch

Kräker Der Gartenmeister

BINGGER ZELLER DIE PARFÜMERIEN IM ALLGÄU

iwis wir bewegen die welt

/// DIE STADTENTWICKLER

Hardnig-SCHMIEDE

BERKTOLD IHR BAUGESCHÄFT SEIT 1900

DERPART Reisebüro Vivell · Landsberg

STADTMÜLLER.BURKHARDT.GRAF ARCHITEKTEN

Vin'o ... für Leib & Seele!

Bäckerei DOLP

A&Ohr HÖRGERÄTE

KAUFBEURER BLUME

vhs

DER SPIELORT

Corona Kinoplex

Das Kino am Stadtrand von Kaufbeuren ist das erste Multiplex-Kino im Allgäu mit 8 Sälen für 1.500 Zuschauer. Es wurde vor 22 Jahren von einem Filmenthusiasten eröffnet, der von Kind an in der Filmwelt groß geworden ist. Die Mutter von Günter Sobeck bekam zu seiner Geburt von Heinz Rühmann Maiglöckchen geschenkt. Zu dessen Ehren heißt der Platz vor dem Kino Heinz-Rühmann-Platz. Neben dem klassischen Mainstream sind immer wieder auch Arthouse-Filme im Angebot, und im Sommer geht es aufs Kino-Dach zum Open-Air mit sorgsam restaurierten Schätzen der Kinogeschichte.

Union Filmtheater

Ein Kleinod der Kinokultur im Oberallgäu – das Kino in immenstadt ist weit über die Stadtgrenzen hinaus in der ganzen Region als klassisches Arthouse-Kino fernab vom Mainstream bekannt. Das anspruchsvolle Programm wurde mehrfach bundes- und landesweit ausgezeichnet, u.a. für das beste Jahresprogramm in Bayern. 1940 von der Familie Seitz eröffnet, die seit den 1920er Jahren schon Kinos an anderer Stelle betrieben hat, wird es heute in dritter Generation geführt. Das Interieur der beiden Kinosäle erinnert an die gute alte Zeit des Kintops und ist dennoch mit modernster Kinotechnik ausgestattet.

© Ralf Lienert

Colosseum Center

Seit mehr als 80 Jahren liegt die Kinokultur in Kempten in der Hand der Familie Dietel-Sing, heute in dritter Generation. Die Großtante der jetzigen Betreiberin hat Ende der 30er Jahre das Parktheater als Art Deco Kino mit dem damals größten Kinosaal Bayerns gegründet. Anfang des neuen Jahrtausends erfolgte der Umzug ins moderne Colosseum Center, nahe dem Allgäu Forum, mit insgesamt 7 Sälen. Neben dem klassischen Mainstream-Programm schlägt dort auch ein Herz für das Arthouse Kino, Motto-Kinoparties und fremdsprachige Filme im Originalton mit Untertiteln.